



MEDIENMITTEILUNG

Generalversammlung 2025: Aktionäre genehmigen sämtliche Anträge

Ausschüttung einer ordentlichen Dividende von CHF 0.90 pro Aktie beschlossen | Genehmigung Jahresrechnung 2024 | Bestätigung aller bisherigen Verwaltungsräte | Wahl von Marie-Noëlle Zen-Ruffinen als neue Verwaltungsrätin

Glattpark (Opfikon), 25. März 2025 – Die ordentliche Generalversammlung der Implenia AG hat am Dienstag alle Anträge des Verwaltungsrats mit grosser Mehrheit gutgeheissen. Die Aktionäre genehmigten mit einer Zustimmung von 99,78% die Ausschüttung einer ordentlichen Dividende von CHF 0.90 je Aktie. Zudem entlasteten sie die Mitglieder des Verwaltungsrats sowie der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2024 und genehmigten den Jahresbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2024; den Vergütungsbericht 2024 sowie den Bericht über nichtfinanzielle Belange je in einer Konsultativabstimmung. Ebenfalls zugestimmt haben sie der maximalen Gesamtvergütung des Verwaltungsrats von der ordentlichen Generalversammlung 2025 bis zur ordentlichen Generalversammlung 2026 sowie der maximalen Gesamtvergütung der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2026.

Die Aktionäre bestätigten die bisherigen Verwaltungsräte Hans Ulrich Meister (Präsident), Kyrre Olaf Johansen, Henner Mahlstedt, Barbara Lambert, Judith Bischoff und Raymond Cron alle mit einer Zustimmungsquote von über 99% für eine weitere Amtszeit – diese hohe Zustimmungsquote unterstreicht das grosse Vertrauen der Aktionäre in den Verwaltungsrat und die Strategie von Implenia.

Wie bereits angekündigt, hat sich Verwaltungsrat Martin Fischer nicht mehr zur Wiederwahl gestellt. Die Generalversammlung hat Marie-Noëlle Zen-Ruffinen mit einer Zustimmungsquote von 99,39% als neue Verwaltungsrätin und Mitglied des Nomination and Compensation Committee gewählt.

Kontakt für Medien:

Corporate Communications, T +41 58 474 74 77, communication@implenia.com

Kontakt für Investoren und Analysten:

Investor Relations, T +41 58 474 35 04, ir@implenia.com

Investoren-Agenda:

20. August 2025: Halbjahresergebnis 2025, Analysten- und Medienkonferenz

4. März 2026: Jahresergebnis 2025, Analysten- und Medienkonferenz

Kurz-CV Marie-Noëlle Zen-Ruffinen (1975, Schweizerin, nicht exekutiv und unabhängig)



Marie-Noëlle Zen-Ruffinen ist Rechtsanwältin und Titularprofessorin an der Fakultät für Wirtschaft und Management der Universität Genf. Seit 2016 hält sie verschiedene Verwaltungsratsmandate, unter anderem bei der Baloise Group sowie bei der Banco Santander International SA. Sie hat einen Master und einen Dokortitel der Rechtswissenschaften sowie einen Master in Philosophie der Universität Freiburg.

Als führender Schweizer Bau- und Immobiliendienstleister entwickelt, realisiert und bewirtschaftet Implenía Lebensräume, Arbeitswelten und Infrastruktur für künftige Generationen in der Schweiz und in Deutschland. Zudem bietet Implenía in weiteren Märkten Tunnelbau und damit verbundene Infrastrukturleistungen an. Entstanden 2006, blickt Implenía auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück. Das Unternehmen fasst das Know-how aus hochqualifizierten Beratungs-, Entwicklungs-, Planungs- und Ausführungseinheiten unter einem Dach zu einem integrierten, multinationalen Bau- und Immobiliendienstleister zusammen. Mit ihrem breiten Angebotsspektrum sowie der Expertise ihrer Spezialisten realisiert die Gruppe grosse, komplexe Projekte und begleitet Kunden über den gesamten Lebenszyklus ihrer Bauwerke. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kunden und ein nachhaltiges Gleichgewicht zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus. Implenía mit Hauptsitz in Opfikon bei Zürich beschäftigt europaweit über 9'000 Mitarbeitende (FTE) und erzielte im Jahr 2024 einen Umsatz von CHF 3,6 Mrd. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter [implenia.com](https://www.implenia.com).